



# Das Winterhalbjahr 2020/2021

Bericht über die Entwicklung im Winterhalbjahr 2020/2021  
(November 2020 bis April 2021)  
Erstelldatum: Juli 2021

**Oberösterreich Tourismus GmbH**  
Mag. Brigitte Reisenauer  
Strategie & Tourismusentwicklung  
Statistik/Marktforschung  
Freistädter Straße 119, 4041 Linz, Austria  
Tel.: +43 732 72 77-136  
E-Mail: [brigitte.reisenauer@oberoesterreich.at](mailto:brigitte.reisenauer@oberoesterreich.at)



**INHALTSVERZEICHNIS:**

Summary..... 3

1. Tourismusentwicklung Vorjahr / 10 Jahre ..... 5

2. Zeitreihe der Nächtigungen ab Winter 1990 ..... 6

3. Die monatliche Verteilung..... 6

4. Die Herkunftsländer..... 7

    4.1. Kernmarkt Österreich..... 8

    4.2. Kernmarkt Deutschland ..... 9

    4.3. Kernmärkte Tschechien, Polen, Slowakei.....10

    4.4. Alle Herkunftsländer .....11

5. Die Unterkunftsarten.....12

6. Markendestinationen Oberösterreich.....12

7. Tourismusverbände Oberösterreich .....13

8. Die Bundesländer .....13

9. Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Winter 2020/2021 .....14

Oberösterreich Tourismus GmbH hat das ausschließliche Werknutzungsrecht an den Inhalten der gegenständlichen Dokumentation. Jede Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlich zu erteilenden Zustimmung der Oberösterreich Tourismus GmbH. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der Oberösterreich Tourismus GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben in der gegenständlichen Unterlage trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Autors bzw. der Oberösterreich Tourismus GmbH ausgeschlossen ist.

## Summary

### Tourismusentwicklung

In der gesamten **Wintersaison 2020/2021** waren aufgrund der COVID-19-Pandemie die Beherbergungsbetriebe österreichweit geschlossen. Ausnahmen gab es für berufliche Aufenthalte und Übernachtungen in Kurbetrieben. Dies führte dazu, dass in **Oberösterreich im Zeitraum November 2020 bis April 2021** lediglich 841.617 Nächtigungen registriert wurden, um rund 1,56 Mio. Nächtigungen oder – 65% weniger als im Vorjahr. Die Zahl der Ankünfte ging um – 80,6% auf 172.063 zurück.

Mit dem aktuellen Winter-Ergebnis fällt Oberösterreich auf einen noch nie dagewesenen Tiefststand zurück: Die Corona-Pandemie stoppte die seit 2014 andauernde Erfolgsgeschichte im oberösterreichischen Tourismus abrupt. Die Marke von 3 Mio. Nächtigungen wurde 2019 überschritten, der letzten von der Pandemie noch unbeeinflussten Winter-Saison. 2020 gab es dann bereits den ersten, Corona-bedingten Rückgang, der sich heuer fortsetzte.

### Monatliche Verteilung

Die Rückgänge bei den Nächtigungen beliefen sich von November 2020 bis Februar 2021 im Vergleich zu den Vorjahresmonaten auf – 70% bis – 80%. Da die touristische Entwicklung im Winter des Vorjahres bis zu den pandemie-bedingten Einschränkungen Mitte März äußerst positiv verlief und 2019/2020 ein hohes Nächtigungsniveau vorlag, wirkte sich die Schließung der Beherbergungsbetriebe ab 3. November 2020 noch gravierender in rückläufigen Zahlen aus.

Das Minus im März 2021 fiel geringer aus, da im März des Vorjahres das Nächtigungsniveau aufgrund der Pandemie bereits massiv gesunken war und ein niedrigerer Vergleichswert vorlag.

Im April 2021 erreichten jedoch die Nächtigungen ein deutlich höheres Niveau als 2020, denn die Ausnahmeregelungen betreffend der Betretungsverbote für Beherbergungsbetriebe waren im April dieses Jahres bereits weitreichender gestaltet als im Vorjahr, wo ein vergleichsweise strengerer Lockdown herrschte. Neben Geschäftsreisen waren Seminaaraufenthalte und Schulungen sowie verstärkt Übernachtungen in Kurheimen gestattet, was sich in den Nächtigungszahlen deutlich niederschlug.

### Herkunftsländer

75% der oberösterreichischen Winternächtigungen entfielen auf den Kernmarkt **Österreich** (632.067 Nächtigungen und – 57% zum Vorjahr). Die Besucher aus dem **Ausland** tätigten rund 210.000 Nächtigungen, was einem prozentuellen Rückgang von – 77% entspricht. Die Verteilung der Gesamtnächtigungen beträgt damit aktuell 75% Inländer- zu 25% Ausländer-nächtigungen. Im Vergleich zur Vorjahressaison veränderte sich der Anteil ausländischer

Gästenächtigungen zu Gunsten jener der Inländer (Winter 2019/2020: 62% Inländer zu 38% Ausländer).

Im Kernmarkt **Deutschland** zeigt sich zum Vorjahr ein Rückgang bei den Nächtigungen von – 87% auf rund 56.300 Nächtigungen. An den gesamten Nächtigungen in Oberösterreich wird damit ein Anteil von 6,7% erreicht (Vorjahr 18,2%). Über 261.000 Nächtigungen generieren die **Oberösterreicher** selbst. Das sind 41,3% aller oberösterreichischen Nächtigungen. Dieser Anteil blieb im Vergleich zum Vorjahr (41%) unverändert.

### Unterkünfte

Mehr als die Hälfte der oberösterreichischen Winternächtigungen (das sind rund 437.500) fielen in die Gruppe der **gewerblichen Beherbergungsbetriebe** (52%). Im Vorjahr erreichten diese noch einen Anteil von knapp 69%.

Der Nächtigungsanteil der gewerblichen Betriebe verringerte sich zugunsten der **sonstigen Beherbergung**: diese erreichte im Winter 2020/2021 insgesamt einen Anteil von knapp 39%, im Vorjahr lag er bei 22%. Das geht auf die vergleichsweise niedrigeren Rückgänge im Bereich der Kurheime zurück, wodurch sich deren Nächtigungsanteil verstärkte.

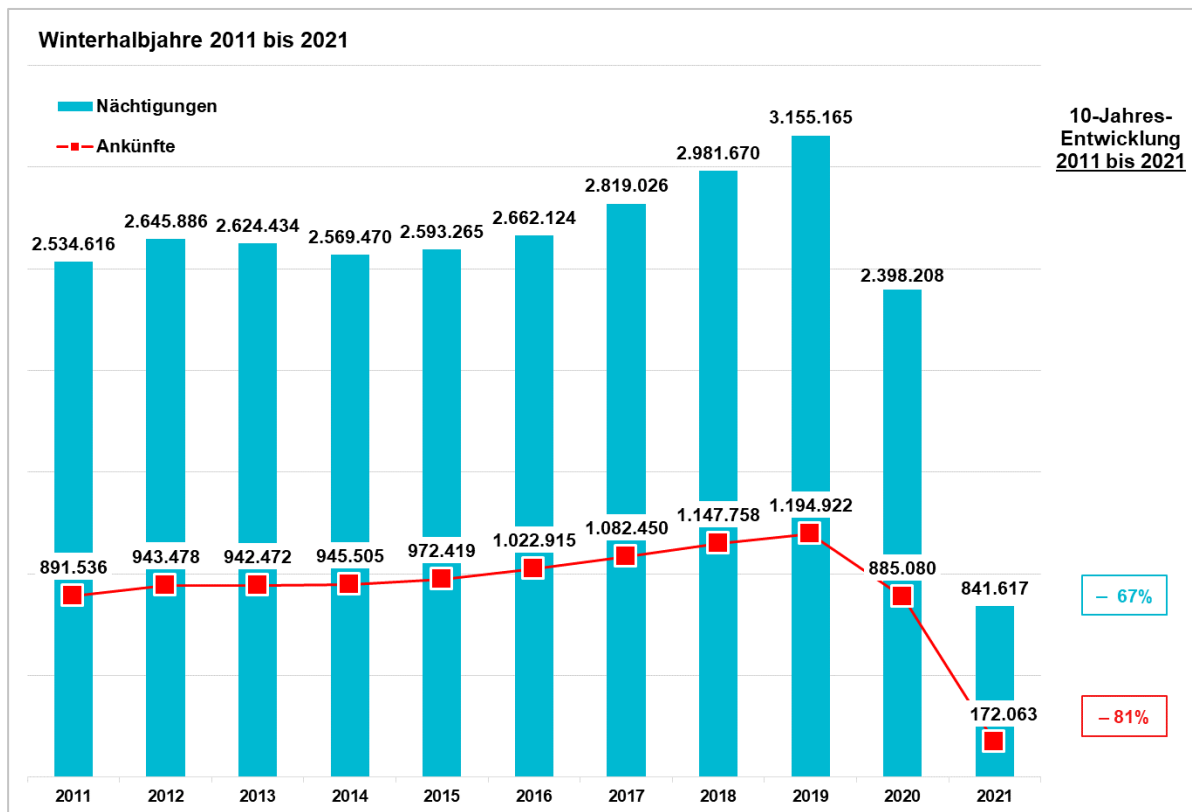
Mit 9,2% unverändert blieb der Nächtigungsanteil der **Privatunterkünfte**.

### Österreich

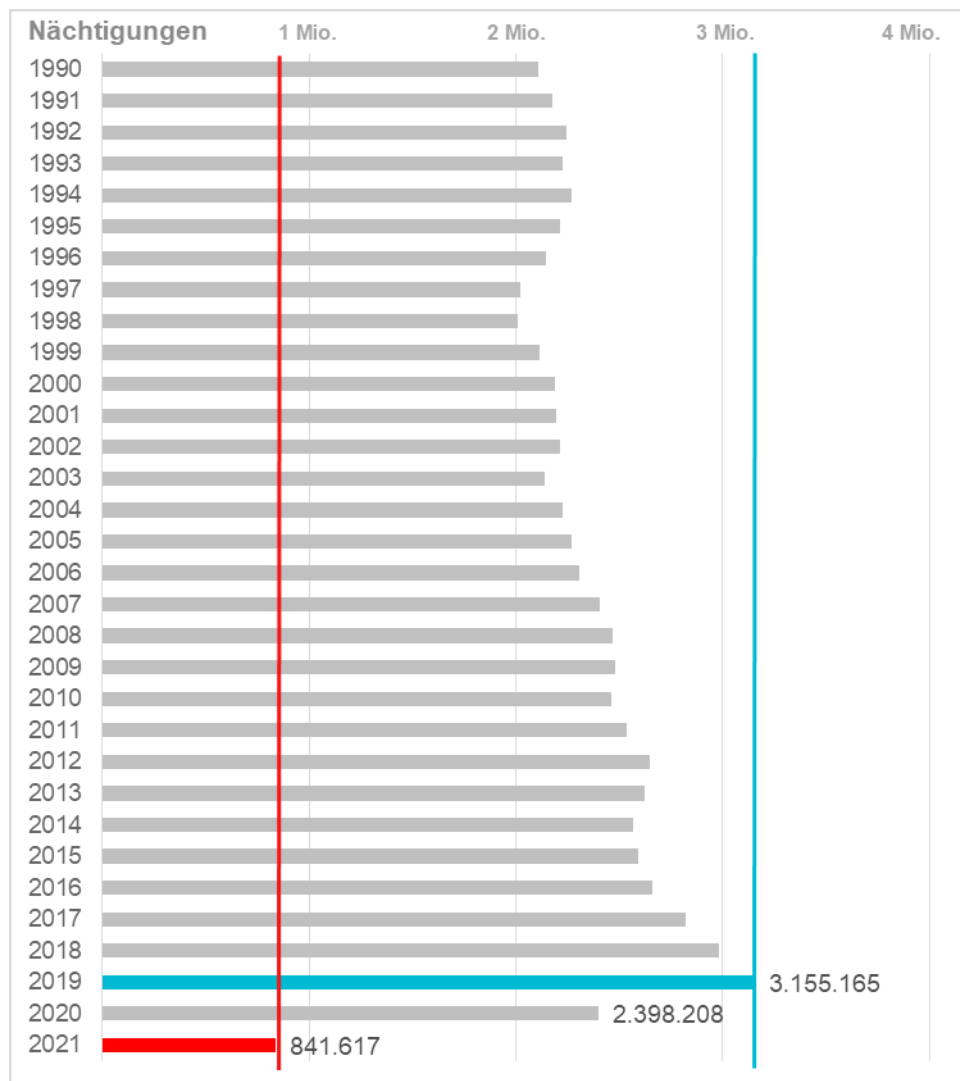
In **Österreichs Beherbergungsbetrieben** wurden im Winter 2020/2021 rund 5,56 Mio. Nächtigungen verzeichnet. Das sind um 54,12 Millionen Nächtigungen (oder 90,7%) weniger als in der Saison des Vorjahres. Die Zahl der Ankünfte fiel um 92,7% und erreichte ein Niveau von 1,16 Millionen. Das entspricht einem Rückgang von 14,75 Millionen Ankünften zum vorherigen Winter.

# 1. Tourismusentwicklung Vorjahr / 10 Jahre

WINTER	2020	2021	Veränd. absolut	Veränd. in %
Ankünfte	885.080	172.063	-713.017	-80,6%
Nächtigungen	2.398.208	841.617	-1.556.591	-64,9%

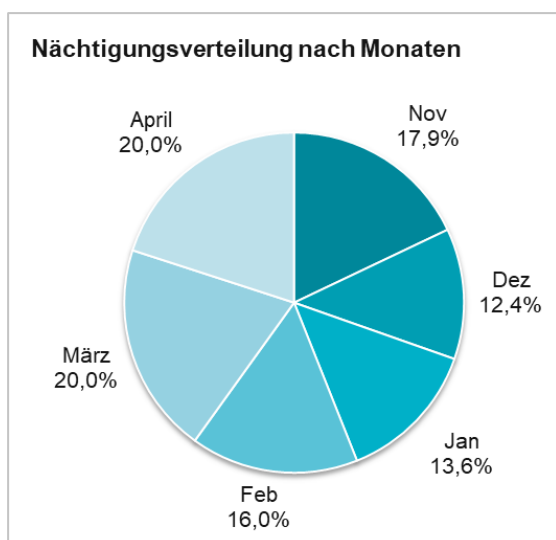
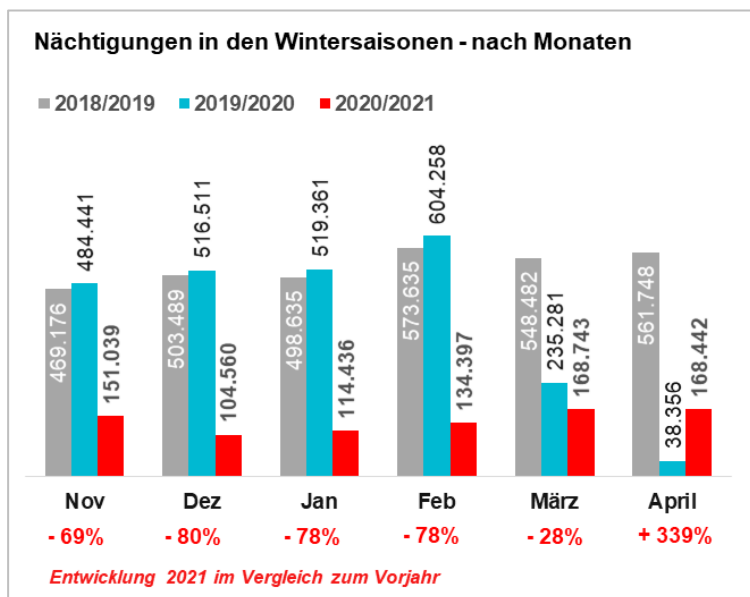


## 2. Zeitreihe der Nächtigungen ab Winter 1990



## 3. Die monatliche Verteilung

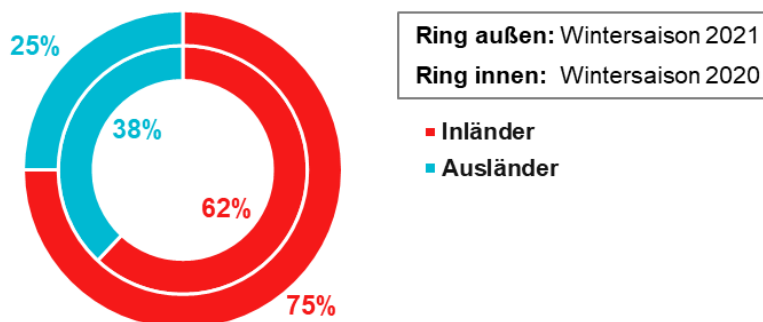
	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>Winterhalbjahr</b>	<b>885.080</b>	<b>172.063</b>	<b>-713.017</b>	<b>-80,6</b>	<b>2.398.208</b>	<b>841.617</b>	<b>-1.556.591</b>	<b>-64,9</b>
November	200.333	29.216	-171.117	-85,4	484.441	151.039	-333.402	-68,8
Dezember	209.308	20.187	-189.121	-90,4	516.511	104.560	-411.951	-79,8
Jänner	192.121	21.179	-170.942	-89,0	519.361	114.436	-404.925	-78,0
Februar	202.172	27.838	-174.334	-86,2	604.258	134.397	-469.861	-77,8
März	73.358	37.237	-36.121	-49,2	235.281	168.743	-66.538	-28,3
April	7.788	36.406	28.618	367,5	38.356	168.442	130.086	339,2



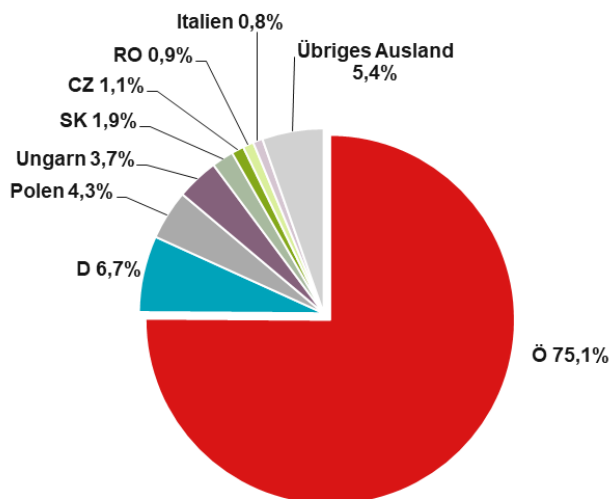
## 4. Die Herkunftsländer

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %	Anteil an Gesamt-NÄ
Inländer	537.963	124.448	-413.515	-76,9	1.475.001	632.067	-842.934	-57,1	75%
Ausländer	347.117	47.615	-299.502	-86,3	923.207	209.550	-713.657	-77,3	25%
<b>OÖ gesamt</b>	<b>885.080</b>	<b>172.063</b>	<b>-713.017</b>	<b>-80,6</b>	<b>2.398.208</b>	<b>841.617</b>	<b>-1.556.591</b>	<b>-64,9</b>	<b>100%</b>

### Nächtigungsanteile Inländer vs. Ausländer



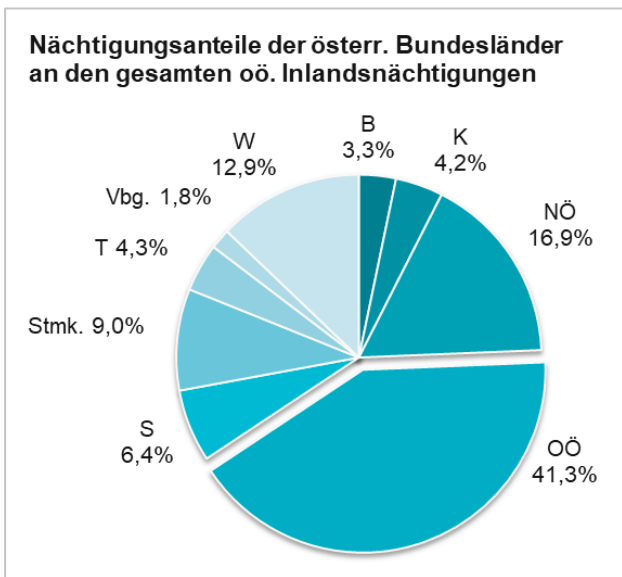
### Länderverteilung Oberösterreich gesamt Nächtigungsanteile



## 4.1. Kernmarkt Österreich

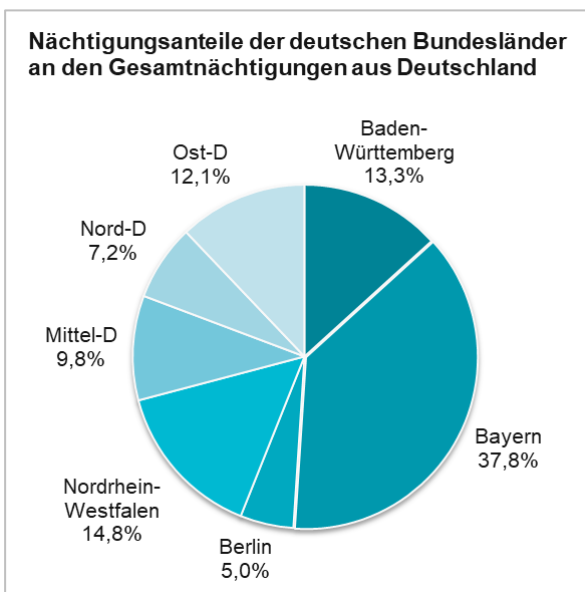
	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>Inländer</b>	<b>537.963</b>	<b>124.448</b>	<b>-413.515</b>	<b>-76,9</b>	<b>1.475.001</b>	<b>632.067</b>	<b>-842.934</b>	<b>-57,1</b>
Burgenland	15.139	4.331	-10.808	-71,4	39.903	20.659	-19.244	-48,2
Kärnten	19.266	7.628	-11.638	-60,4	51.780	26.634	-25.146	-48,6
Niederösterreich	94.717	21.998	-72.719	-76,8	267.162	106.617	-160.545	-60,1
Oberösterreich	207.306	33.814	-173.492	-83,7	604.859	261.245	-343.614	-56,8
Salzburg	35.277	8.616	-26.661	-75,6	101.217	40.610	-60.607	-59,9
Steiermark	42.025	16.162	-25.863	-61,5	105.468	56.711	-48.757	-46,2
Tirol	23.530	7.132	-16.398	-69,7	55.575	26.928	-28.647	-51,5
Vorarlberg	7.860	2.504	-5.356	-68,1	19.814	11.362	-8.452	-42,7
Wien	92.843	22.263	-70.580	-76,0	229.223	81.301	-147.922	-64,5





## 4.2. Kernmarkt Deutschland

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>Deutschland</b>	<b>155.902</b>	<b>17.742</b>	<b>-138.160</b>	<b>-88,6</b>	<b>435.442</b>	<b>56.248</b>	<b>-379.194</b>	<b>-87,1</b>
Baden-Württemberg	18.617	2.591	-16.026	-86,1	51.253	7.460	-43.793	-85,4
Bayern	72.361	7.175	-65.186	-90,1	178.014	21.245	-156.769	-88,1
Berlin	7.531	968	-6.563	-87,1	21.440	2.827	-18.613	-86,8
Nordrhein-Westfalen	17.228	2.376	-14.852	-86,2	53.377	8.341	-45.036	-84,4
Mitteldeutschland	17.026	1.773	-15.253	-89,6	53.423	5.538	-47.885	-89,6
Norddeutschland	9.327	1.059	-8.268	-88,6	30.461	4.029	-26.432	-86,8
Ostdeutschland	13.812	1.800	-12.012	-87,0	47.474	6.808	-40.666	-85,7



**Mitteldeutschland:** Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland

**Norddeutschland:** Niedersachsen, Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein

**Ostdeutschland:** Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

### 4.3. Kernmärkte Tschechien, Polen, Slowakei

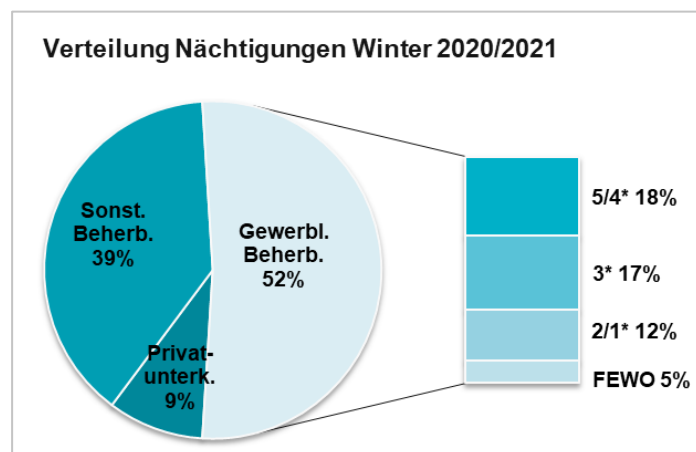
	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>Kernmärkte</b>								
Polen	10.656	5.493	-5.163	-48,5	45.708	36.589	-9.119	-20,0
Slowakei	7.207	2.858	-4.349	-60,3	26.144	16.088	-10.056	-38,5
Tschechische Rep.	29.767	2.314	-27.453	-92,2	90.360	9.118	-81.242	-89,9

## 4.4. Alle Herkunftsländer

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigung- ungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>OÖ gesamt</b>	<b>885.080</b>	<b>172.063</b>	<b>-713.017</b>	<b>-80,6</b>	<b>2.398.208</b>	<b>841.617</b>	<b>-1.556.591</b>	<b>-64,9</b>
<b>Inländer</b>	<b>537.963</b>	<b>124.448</b>	<b>-413.515</b>	<b>-76,9</b>	<b>1.475.001</b>	<b>632.067</b>	<b>-842.934</b>	<b>-57,1</b>
<b>Ausländer</b>	<b>347.117</b>	<b>47.615</b>	<b>-299.502</b>	<b>-86,3</b>	<b>923.207</b>	<b>209.550</b>	<b>-713.657</b>	<b>-77,3</b>
Deutschland	155.902	17.742	-138.160	-88,6	435.442	56.248	-379.194	-87,1
Herkunftsländer Detail	148.956	23.085	-125.871	-84,5	388.124	119.869	-268.255	-69,1
Belgien	3.014	419	-2.595	-86,1	9.501	919	-8.582	-90,3
China	14.082	26	-14.056	-99,8	20.584	390	-20.194	-98,1
Frankreich (inkl. Monaco)	3.823	507	-3.316	-86,7	8.317	1.476	-6.841	-82,3
Italien	8.091	1.381	-6.710	-82,9	17.527	7.142	-10.385	-59,3
Niederlande	9.750	1.039	-8.711	-89,3	34.548	3.269	-31.279	-90,5
Polen	10.656	5.493	-5.163	-48,5	45.708	36.589	-9.119	-20,0
Rumänien	5.681	1.423	-4.258	-75,0	11.807	7.973	-3.834	-32,5
Schweiz u. Liechtenstein	8.398	1.225	-7.173	-85,4	20.410	3.492	-16.918	-82,9
Slowakei	7.207	2.858	-4.349	-60,3	26.144	16.088	-10.056	-38,5
Südkorea	7.040	9	-7.031	-99,9	8.898	63	-8.835	-99,3
Südostasien	9.847	56	-9.791	-99,4	13.156	334	-12.822	-97,5
Taiwan	6.283	5	-6.278	-99,9	7.752	11	-7.741	-99,9
Tschechische Rep.	29.767	2.314	-27.453	-92,2	90.360	9.118	-81.242	-89,9
Ungarn	12.861	5.773	-7.088	-55,1	42.483	31.058	-11.425	-26,9
USA	5.182	123	-5.059	-97,6	11.655	623	-11.032	-94,7
Vereinigtes Königreich	7.274	434	-6.840	-94,0	19.274	1.324	-17.950	-93,1
Übrige Ausländer	42.259	6.788	-35.471	-83,9	99.641	33.433	-66.208	-66,4
Arabische Länder in Asien	886	28	-858	-96,8	1.397	262	-1.135	-81,2
Australien	1.637	15	-1.622	-99,1	3.369	33	-3.336	-99,0
Brasilien	594	4	-590	-99,3	1.354	44	-1.310	-96,8
Bulgarien	1.054	349	-705	-66,9	2.775	1.802	-973	-35,1
Dänemark	1.004	83	-921	-91,7	4.001	336	-3.665	-91,6
Estland	160	10	-150	-93,8	364	26	-338	-92,9
Finnland	779	67	-712	-91,4	2.248	430	-1.818	-80,9
Griechenland	694	67	-627	-90,3	1.698	862	-836	-49,2
Indien	941	10	-931	-98,9	2.806	140	-2.666	-95,0
Irland (Republik)	488	33	-455	-93,2	1.649	284	-1.365	-82,8
Island	50	1	-49	-98,0	145	1	-144	-99,3
Israel	825	17	-808	-97,9	1.721	57	-1.664	-96,7
Japan	1.266	57	-1.209	-95,5	2.695	339	-2.356	-87,4
ehem. Jugoslawien	2.399	595	-1.804	-75,2	7.125	3.805	-3.320	-46,6
Kanada	780	22	-758	-97,2	1.834	223	-1.611	-87,8
Kroatien	2.295	787	-1.508	-65,7	5.841	5.559	-282	-4,8
Lettland	266	31	-235	-88,3	664	258	-406	-61,1
Litauen	495	40	-455	-91,9	1.132	269	-863	-76,2
Luxemburg	386	80	-306	-79,3	970	184	-786	-81,0
Malta	174	1	-173	-99,4	500	1	-499	-99,8
Neuseeland	153	14	-139	-90,8	324	106	-218	-67,3
Norwegen	458	70	-388	-84,7	1.166	226	-940	-80,6
Portugal	675	132	-543	-80,4	1.482	2.414	932	62,9
Russland (ab Nov.04)	3.001	156	-2.845	-94,8	6.857	861	-5.996	-87,4
Saudi-Arabien	191	2	-189	-99,0	457	2	-455	-99,6
Schweden	988	87	-901	-91,2	2.264	318	-1.946	-86,0
Slowenien	2.798	1.784	-1.014	-36,2	7.267	6.857	-410	-5,6
Spanien	2.929	357	-2.572	-87,8	5.829	1.405	-4.424	-75,9
Südafrika	242	6	-236	-97,5	764	80	-684	-89,5
Türkei	1.308	121	-1.187	-90,7	2.128	297	-1.831	-86,0
übrige GUS	436	55	-381	-87,4	956	321	-635	-66,4
Übriges Afrika	496	44	-452	-91,1	1.419	252	-1.167	-82,2
Übriges Asien	1.068	34	-1.034	-96,8	1.892	483	-1.409	-74,5
Übriges Ausland	6.577	1.443	-5.134	-78,1	15.155	4.217	-10.938	-72,2
Ukraine	2.193	131	-2.062	-94,0	3.823	466	-3.357	-87,8
Vereinigte Arabische Emirate	401	15	-386	-96,3	968	59	-909	-93,9
Zentral-u.Südamerika	973	34	-939	-96,5	2.239	136	-2.103	-93,9
Zypern	199	6	-193	-97,0	363	18	-345	-95,0

## 5. Die Unterkunftsarten

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %	Anteil an Gesamt-NÄ
<b>Gewerbl. Beherbergungsbetriebe</b>	<b>731.788</b>	<b>131.776</b>	<b>-600.012</b>	<b>-82,0</b>	<b>1.645.849</b>	<b>437.473</b>	<b>-1.208.376</b>	<b>-73,4</b>	<b>52,0%</b>
5/4*-Betriebe	391.513	46.193	-345.320	-88,2	845.430	151.823	-693.607	-82,0	18,0%
3*-Betriebe	232.529	54.227	-178.302	-76,7	489.723	144.303	-345.420	-70,5	17,1%
2/1*-Betriebe	88.564	26.879	-61.685	-69,7	230.055	97.942	-132.113	-57,4	11,6%
Ferienwhg.,-haus gewerblich	19.182	4.477	-14.705	-76,7	80.641	43.405	-37.236	-46,2	5,2%
<b>Privatunterkünfte</b>	<b>61.412</b>	<b>12.463</b>	<b>-48.949</b>	<b>-79,7</b>	<b>221.810</b>	<b>77.657</b>	<b>-144.153</b>	<b>-65,0</b>	<b>9,2%</b>
Privatquartiere nicht auf Bauernhof	20.810	6.041	-14.769	-71,0	70.482	36.353	-34.129	-48,4	4,3%
Privatquartiere auf Bauernhof	6.229	2.421	-3.808	-61,1	23.965	15.083	-8.882	-37,1	1,8%
Ferienwhg.,-haus(priv.)n.a.Bauernhof	26.517	2.859	-23.658	-89,2	92.534	18.697	-73.837	-79,8	2,2%
Ferienwhg.,-haus(priv.)auf Bauernhof	7.856	1.142	-6.714	-85,5	34.829	7.524	-27.305	-78,4	0,9%
<b>Sonst. Beherbergungsbetriebe</b>	<b>91.880</b>	<b>27.824</b>	<b>-64.056</b>	<b>-69,7</b>	<b>530.549</b>	<b>326.487</b>	<b>-204.062</b>	<b>-38,5</b>	<b>38,8%</b>
Campingplatz	1.611	135	-1.476	-91,6	5.511	540	-4.971	-90,2	0,1%
Kurheime der SV	11.026	9.206	-1.820	-16,5	235.466	210.270	-25.196	-10,7	25,0%
Private und öffentl. Kurheime	10.812	3.991	-6.821	-63,1	105.913	74.685	-31.228	-29,5	8,9%
Kinder-, Jugendherholungsheime	10.293	45	-10.248	-99,6	36.520	501	-36.019	-98,6	0,1%
Jugendherbergen, -gästehäuser	18.653	454	-18.199	-97,6	42.238	1.312	-40.926	-96,9	0,2%
Bewirtschaftete Schutzhütten	4.816		-4.816	-100,0	10.270		-10.270	-100,0	0,0%
Sonst. Unterkünfte	34.669	13.993	-20.676	-59,6	94.631	39.179	-55.452	-58,6	4,7%
<b>OÖ gesamt</b>	<b>885.080</b>	<b>172.063</b>	<b>-713.017</b>	<b>-80,6</b>	<b>2.398.208</b>	<b>841.617</b>	<b>-1.556.591</b>	<b>-64,9</b>	<b>100,0%</b>



## 6. Markendestinationen Oberösterreich

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächtigungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
<b>Markendestinationen</b>								
Donau Oberösterreich (ohne Linz)	55.436	18.539	-36.897	-66,6	155.057	68.062	-86.995	-56,1
Linz	186.647	42.231	-144.416	-77,4	332.049	131.165	-200.884	-60,5
Mühlviertel	82.404	10.273	-72.131	-87,5	225.643	78.688	-146.955	-65,1
OÖ Salzkammergut	242.854	25.198	-217.656	-89,6	758.050	177.026	-581.024	-76,6
Pyhrn-Priel	67.480	1.027	-66.453	-98,5	222.369	4.993	-217.376	-97,8

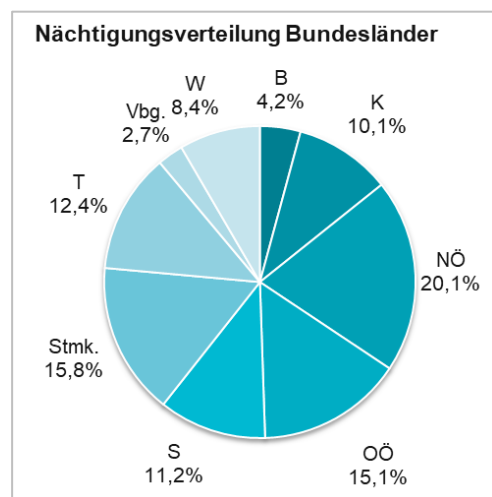
## 7. Tourismusverbände Oberösterreich

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Attersee-Attergau	23.571	5.844	-17.727	-75,2	82.766	45.961	-36.805	-44,5
Bad Ischl	30.475	1.831	-28.644	-94,0	123.678	37.111	-86.567	-70,0
Donau Oberösterreich	45.362	13.000	-32.362	-71,3	135.416	52.303	-83.113	-61,4
Entdeckerviertel	13.298	5.752	-7.546	-56,7	36.558	23.004	-13.554	-37,1
Ferienregion Böhmerwald	30.391	2.810	-27.581	-90,8	87.450	19.944	-67.506	-77,2
Hausruckwald	15.921	3.064	-12.857	-80,8	45.761	9.477	-36.284	-79,3
Inneres Salzkammergut	103.161	4.480	-98.681	-95,7	327.004	36.164	-290.840	-88,9
Linz	186.647	42.231	-144.416	-77,4	332.049	131.165	-200.884	-60,5
MondSeeLand, Mondsee-Irrsee	15.679	2.184	-13.495	-86,1	31.862	6.456	-25.406	-79,7
Mühlviertler Alm Freistadt	20.946	5.159	-15.787	-75,4	57.988	30.648	-27.340	-47,1
Mühlviertler Hochland	31.067	2.304	-28.763	-92,6	80.205	28.096	-52.109	-65,0
Pyhrn-Priel	67.480	1.027	-66.453	-98,5	222.369	4.993	-217.376	-97,8
Region Wels	46.923	14.611	-32.312	-68,9	93.999	38.231	-55.768	-59,3
St. Wolfgang	30.366	291	-30.075	-99,0	58.512	807	-57.705	-98,6
S`Innviertel	42.871	8.149	-34.722	-81,0	104.480	44.738	-59.742	-57,2
Steyr und die Nationalpark Region	32.367	9.547	-22.820	-70,5	86.569	48.513	-38.056	-44,0
Tourismusregion Bad Hall	9.751	3.053	-6.698	-68,7	82.644	70.129	-12.515	-15,1
Traunsee-Almtal	34.421	8.189	-26.232	-76,2	122.424	43.009	-79.415	-64,9
Urlaubsregion Vitalwelt Bad Schallerbach	48.874	10.149	-38.725	-79,2	161.407	81.156	-80.251	-49,7

## 8. Die Bundesländer

	Ankünfte Vorjahr	Ankünfte	Veränd. AK abs.	Veränd. AK in %	Nächt. Vorjahr	Nächti- gungen	Veränd. NÄ abs.	Veränd. NÄ in %
Burgenland	255.937	34.094	-221.843	-86,7%	711.038	234.427	-476.611	-67,0%
Kärnten	758.969	87.164	-671.805	-88,5%	3.155.041	559.968	-2.595.073	-82,3%
Niederösterreich	839.185	236.992	-602.193	-71,8%	2.179.405	1.116.117	-1.063.288	-48,8%
Oberösterreich	885.080	172.063	-713.017	-80,6%	2.398.208	841.617	-1.556.591	-64,9%
Salzburg	3.251.354	130.617	-3.120.737	-96,0%	13.720.611	622.372	-13.098.239	-95,5%
Steiermark	1.428.483	160.293	-1.268.190	-88,8%	4.881.498	878.380	-4.003.118	-82,0%
Tirol	4.969.779	134.917	-4.834.862	-97,3%	22.900.524	692.083	-22.208.441	-97,0%
Vorarlberg	974.751	50.637	-924.114	-94,8%	4.086.461	150.330	-3.936.131	-96,3%
Wien	2.552.850	157.667	-2.395.183	-93,8%	5.650.107	468.285	-5.181.822	-91,7%
<b>Österreich</b>	<b>15.916.388</b>	<b>1.164.444</b>	<b>-14.751.944</b>	<b>-92,7%</b>	<b>59.682.893</b>	<b>5.563.579</b>	<b>-54.119.314</b>	<b>-90,7%</b>

Quelle: TourMIS, 7. Juli 2021



## 9. Die 20 ankunfts- und nächtigungsintensivsten Gemeinden im Winter 2020/2021

	Ankünfte
Linz	35.334
Wels	11.863
Ansfelden	6.206
Bad Schallerbach	4.980
Steyr	4.033
Leonding	3.537
Bad Goisern am Hallstättersee	3.198
Steyregg	3.099
Bad Hall	3.022
Braunau	2.508
Gmunden	2.446
Hörsching	2.429
Marchtrenk	2.371
St.Georgen i.Atterg.	2.092
Ried i.Innkr.	2.014
Sattledt	1.910
Traun	1.853
Bad Ischl	1.831
Aspach	1.818
Bad Leonfelden	1.683
<b>OÖ gesamt</b>	<b>172.063</b>

	Nächti- gungen
Linz	115.194
Bad Hall	70.013
Bad Schallerbach	68.145
Bad Ischl	37.111
Bad Goisern am Hallstättersee	32.437
St.Georgen i.Atterg.	30.078
Wels	28.411
Bad Leonfelden	26.679
Aspach	26.582
Weyer	19.668
Bad Wimsbach-Neydh.	17.785
Rohrbach-Berg	15.754
Ansfelden	14.885
Steyr	13.756
Bad Zell	13.482
Steyregg	13.450
Enns	12.354
Braunau	9.518
Leonding	8.542
Hörsching	8.181
<b>OÖ gesamt</b>	<b>841.617</b>

*Datenquellen des Berichtes:*

*Amt der Oö. Landesregierung / Abteilung Statistik; Statistik Austria*

*Alle angeführten Daten beziehen sich auf die oberösterreichischen Meldegemeinden.*